

Gehülzer Heimatkrippe **„Weihnachten auf der** **Brander Höhe“**

Der Heimatpflege-Verein Gehülz/Seelach/Ziegelerden führte von 1993 bis 2010 das Brauchtumsprojekt „Gehülzer Heimatkrippe“ durch. Im Mittelpunkt stand die große Heunischenburg-Heimatkrippe in der evangelischen Kirche St. Michael Gehülz. Zu den Begleitaktivitäten zählte die beliebte Veranstaltungsreihe „Mundart-Advent an der Heimatkrippe“.

Anstelle der Heunischenburg-Heimatkrippe war in der Advents-, Weihnachts- und Epiphaniast-Zeit 2009/2010 als Kirchenkrippe von St. Michael die 2013 hier in Wallenfels gezeigte Brander-Höhe-Heimatkrippe aufgebaut.

Die Brander Höhe inmitten der weit verzweigten Ortschaft Gehülz erinnert mit den beiden Wasserversorgungshochbehältern von 1931 und 1961 daran, wie die Bewohner der Haßlacherbergkette in früheren Zeiten unter enormer Wassernot zu leiden hatten. Diese Krippenkulisse kann symbolhaft die weihnachtliche Botschaft verdeutlichen, dass uns mit Jesus Christus *das Wasser des Lebens* und *die Quelle des Heils* geschenkt wurde.